

Psalm 63

DIE SCHRIFT · BUBER-ROSENZWEIG (1929)

¹ Ein Harfenlied Dawids, - als er in der Wüste Jehuda war.

² Gott! mein Gottherr bist du, ich sehne dich herbei. Meine Seele hat nach dir gedürstet, mein Fleisch ist fahl worden nach dir im Heideland, matt, ohne Wasser.

³ So habe ich im Heiligtum dich erschaut, deine Macht und deine Ehre zu sehen,

⁴ denn besser ist deine Huld als das Leben: meine Lippen dürfen dich loben.

⁵ So will ich in meinem Leben dich segnen, mit deinem Namen heben meine Hände.

⁶ Wie an Fett und Mark wird meine Seele ersatten, jubelnder Lippen preist dann mein Mund.

⁷ Gedenke auf meinem Lager ich dein, in Nachtwachen murmle ich dir zu.

⁸ Denn du bist mir Hilfe gewesen, im Schatten deiner Flügel habe ich gejubelt.

⁹ Nachgehangen dir hat meine Seele, mich hat deine Rechte gehalten.

¹⁰ Und jene, die zur Verheerung trachten mir nach der Seele, sie kommen ins unterste Erdreich,

¹¹ man liefert jeden dem Schwerte zuhanden, sie werden Gebühr der Schakale.

¹² Doch der König wird sich freuen an Gott, preisen wird sich, allwer bei ihm schwört, daß der Mund der Lügenredner gestopft ward.